



November 2021
61. Jahrgang – Nr. 667

KOLPING

Mitteilungsblatt

Kolpingsfamilie Laupheim e.V.

Eine ungewöhnliche Bewerbung

Die Allermeisten unter uns kennen die Situation, dass sie sich einmal um eine Ausbildungsstelle, einen Arbeitsplatz oder Studienplatz beworben haben. Heutzutage ist das mit einigem Aufwand verbunden: Bewerbungstraining für den besten Eindruck, Motivationsklärung, Bewerbungsfoto und Bewerbungsschreiben, ... wie gewinne ich meinen zukünftigen Chef für mich ... banges Warten auf eine Einladung zum Vorstellungsgespräch – und wenn es dumm läuft, folgt vor der Einladung bereits die Absage. Sich bewerben hat auch etwas zu tun mit der Suche nach dem besten Platz für mich. Wohin geht meine Sehnsucht, wohin zieht es mich? Was erfüllt mich? Welche Aufgabe, welcher Ort, welche Beziehung?

Kann man sich bei Jesus erwerben? – Jakobus und Johannes dachten wohl so, wenn sie sich um die besten Plätze in der Herrlichkeit Gottes bewerben. Sie wissen genau, was sie wollen: rechts und links von Jesus sitzen (Mk 10,35-45). Was die beiden tun, nennt man heute eine Initiativbewerbung – eine Bewerbung auf gut Glück, ohne zu wissen, ob der Betrieb oder die Firma überhaupt Plätze frei haben, die zu ihnen passen. Jesus glaubt nicht recht zu hören und kann seinen Ohren kaum trauen, so dass er zurückfragt, ob ihnen denn klar sei, worum sie sich bewerben. Ihre Antwort wartet er gar nicht ab, sondern schenkt ihnen reinen Wein ein über das, was sie auf sie zukommen würde – mit und ohne Bewerbung.

Der beste Platz bei Jesus ist der, an dem man füreinander einsteht und für Gerechtigkeit sorgt. Der beste Platz ist der, an dem man ohne viel Aufhebens da ist und dafür eintritt, dass es allen gut geht. Der beste Platz ist der, an dem wir einander etwas von der Fülle des Lebens zeigen. – Auch um diesen Platz kann man sich nicht bewerben, denn als Christ und Christin lassen wir uns ganz automatisch auf diesen Platz ein. – Und es ist der beste Platz für uns als Kolpingmenschen, dessen bin ich gewiss.

Claudia Hofrichter, Geistliche Leiterin im DV Rottenburg-Stuttgart



Der aktuelle Ausschuss



Nach der JHV setzt sich der Ausschuss ausfolgenden Mitgliedern zusammen:

1. Vorsitzende:	Lucia Schwarz
2. Vorsitzender:	Andreas Maier
Weitere Vorstände:	Andreas Hussong, Fabian Ahlfaenger
Kassier:	Thomas Martl
Kassier-Ebnit:	Armin Süß
Schriftführerin:	Verena Geiselmann
Präses:	Johny Vellavalliyil
Geistliche Leiterin:	Ursula Fietze
Senioren:	Franz Martl, Hans Süß
Leiter Erwachsene:	Stefan Eble; Matthias Martl
Leiter Junge Erwachsene:	Johannes Gaiser
Jugendarbeit:	Manuela Götz
Kolpingchor:	Max Maier
Ausschussmitglieder:	Ralf Dangel, Fabian Deubler, Manuel Deubler, Thomas Geiselmann, Thomas Huber, Martin Merkle, Florian Natterer, Lisa Rodi, Patrick Wanner

Verena Geiselmann

Jahreshauptversammlung

Zu Beginn gab es den Bericht über die Vereinsaktivitäten. Im Jahr 2019 gab es wie gewohnt ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen und zu verschiedenen thematischen Bereichen. Ein Highlight war der Jahresausflug 2019 nach Freiburg und ins Markgräfler Land.

Das Jahr 2020 begann noch mit einigen traditionellen Veranstaltungen. Die letzte große Zusammenkunft war im Februar zum Geburtstagsabend im Kolpingshaus anlässlich 140-Jahre Kolpingsfamilie Laupheim. Kurz darauf trat der coronabedingte Stillstand ein. Die für Mai geplante große Jubiläumsfeier musste schweren Herzens abgesagt werden. Ab Herbst gab es einige wenige Veranstaltungen, meist in einem neuen, coronagerechten Format.

Es darf nicht verschwiegen werden, dass auch die Kolpingsfamilie Schwierigkeiten hat, Kräfte für die Jugendarbeit zu finden. Interessierte sind jederzeit willkommen.

Die Folgen von Corona zeigten sich auch in den Berichten der beiden Kassiere Thomas Martl (Hauptkasse) und Armin Süß (Ebnit-Kasse). Dagegen war 2019 finanziell noch ein gutes Jahr. Im Jahr 2020 brachen viele Einnahmequellen weg. Dank eines Zuschusses des Fördervereins und guten Vermietungszahlen des vereinseigenen Ferienhauses ab Juni blieben beide Kassen in den schwarzen Zahlen.

In ihrem Bericht ging die 1. Vorsitzende nochmal auf die Veranstaltungen ein. Besonders schön war es, dass 2021 das 140-jährige Jubiläum mit einem Festgottesdienst nachgeholt werden konnte. Der Verein versuche nun langsam wieder zur Normalität zurückzukehren.

Da die JHV 2020 coronabedingt entfiel, waren dieses Mal viele Ämter zu wählen. Die 1. Vorsitzende Lucia Schwarz, der 2. Vorsitzende Andreas Maier und die beiden Kassiere Thomas Martl und Armin Süß wurden mit großer Mehrheit im Amt bestätigt. Ebenso wurden die Gruppenleiter und neun Ausschussmitglieder wiedergewählt. Nach langen Jahren der Vakanz hat die

Kolpingsfamilie Laupheim mit Pater Johny Vellavalliyil wieder einen Präses. Ebenfalls neu dabei ist die geistliche Leiterin Ursula Fietze.

Im Anschluss an die Wahlen gab es noch Grußworte.

Herr OB Rechle sprach der Kolpingsfamilie ein großes Kompliment aus. Viele andere Vereine gerieten wegen Corona in große finanzielle und personelle Probleme. Die Kolpingsfamilie sei ein starker Verein und kam relativ gut durch diese Zeit. Die Kolpingsfamilie präge das Leben in Laupheim entscheidend mit und sei eine bedeutsame soziale Konstante in der Stadt.

Auch Pfarrer Hermann dankte der Kolpingsfamilie für ihr Engagement. Es sei eine großzügige Geste, dass sie ihr Haus während der Renovierung des Geze für andere Gruppen öffnet und diese dort vorübergehend eine Heimat finden. Mit Blick auf die Wahl freue er sich, dass so viele Kandidaten gefunden wurden und die Kolpingsfamilie mit Pater Johny nun wieder einen Präses habe.

Im Schlusswort dankt der 2. Vorsitzende allen für ihr Engagement. Besonders danke er der 1. Vorsitzenden Lucia Schwarz für ihre herausragendes Engagement während der Coronazeit.



Protokoll Jahreshauptversammlung

Wie in unserer neuen Satzung beschlossen, werden wir das Protokoll der Jahreshauptversammlung im Kolpinghaus zur Einsicht auslegen.

Das wäre einmal bei den Senioren am 17.11.2021 ab 14.00 Uhr und am Sonntag, 21.11.2021 ab 10.00 Uhr.

Einladung zum Kolpinggedenktag



Dieses Jahr werden wir den Kolpinggedenktag am 5.12.2021 feiern. Wir möchten um 9.00 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst beginnen.

Anschließend werden wir im Hotel-Gasthof Schützen die Feierstunde abhalten. Neben den Ehrungen haben wir uns dieses Jahr etwas Besonderes einfallen lassen. „Bruder Theo“ kommt nach Laupheim. Bruder Theo alias Peter Dietrich ist freier Journalist und Kirchenkabarettist. Bibelkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung, um an diesem Tag Spaß zu haben. Selbst wenn man nicht jede einzelne der vielen gewitzten Anspielungen auf das Buch der Bücher erkennt, kann man herzlich lachen über »Bruder Theo kehrt zurück«, Peter Dietrichs Kabarettprogramm. Das ist aber nicht nur köstlich und komisch, sondern das geht auch mal ironisch, mal satirisch mit

Politik und Gesellschaft ins Gericht. Und es gibt dem Publikum jede Menge Impulse zum Nachdenken mit auf den Heimweg. Fragen über Fragen. Über Himmel und Erde, das Leben, den Tod und alles sonst so. Und nur einer kennt die Antworten: Bruder Theo! Versprochen. Erleben Sie Peter Dietrich als „Bruder Theo“. Bissig, in Teilzeit fromm und immer hochpolitisch. Von führenden deutschen Krankenkassen, Denkfabriken und Lachtrainern empfohlen!

Nach der Feierstunde besteht die Möglichkeit, dass wir noch zusammen im Schützen Mittagessen.

Lucia Schwarz

„Mein Schuh tut gut!“

Zum diesjährigen Kolpinggedenktag findet die sechste bundesweite Schuhsammelaktion zugunsten der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung statt. Nach dem überwältigenden Erfolg der letzten Sammelaktion – in Laupheim wurden über 2000 Paar Schuhe abgegeben – beteiligen wir uns auch dieses Jahr wieder an der Schuhsammelaktion. Fast jeder von uns hat zu Hause Schuhe, die nicht mehr getragen werden, aber noch in einem guten Zustand sind. Da die Schuhe noch weitergetragen werden sollen, ist es hilfreich, dass sie paarweise verbunden und nicht beschädigt oder stark verschmutzt sind. Diese könnt ihr vom **15. November bis 5. Dezember** in der blauen Tonne vor dem Kolpinghaus einwerfen. Der gesamte Erlös der bundesweiten Aktion kommt der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung zugute. Ziel der Stiftung ist z. B. die Förderung von Berufsbildungszentren, von Jugendaustausch und internationalen Begegnungen, Sozialprojekten und religiöser Bildung.

Nähere Informationen im Internet unter www.kolping.de/meinschuhtutgut

Verena Geiselman

Einstimmen auf den Advent

Am Dienstag, 23.11.2021 möchten wir uns gemeinsam „Einstimmen auf den Advent“. Wir würden uns schon um 19.30 Uhr dazu im Kolpinghaus treffen. Das geistliche Team hat diesen Abend vorbereitet und unsere geistliche Leiterin, Ursula Fietze wird uns dazu einen Impuls geben. Wir werden singen, basteln und malen.... lasst euch überraschen.

Mit Punsch, Glühwein und Gebäck werden wir sicher einen schönen Abend haben.

Lucia Schwarz

Nikolausaktion

Im letzten Jahr war es leider nicht möglich, dass unsere Nikolauspaare die Familien besuchen konnten. Nach jetzigem Stand planen wir fest damit in diesem Jahr wieder in die Familien zu kommen. In der Zeit von 4. – 6. Dezember werden die Nikoläuse wieder unterwegs sein. Die Familien können sich bei Isolde Süß, Tel.: 8572 anmelden.

Nikolaus und Knecht Ruprecht gehen nur in Familien. Kindergärten, Vereine oder andere Veranstaltungen besuchen wir in diesem Jahr nicht. Wir bitten dabei auch um Spenden für unsere Jahresaktion: Pfarrer Thomas Barungi für seine Kolping-Schule und für den Förderverein der Wielandschule.

Eine halbe Stunde für den Weltfrieden



Miteinander beten – schweigen – singen

Gib uns Frieden jeden Tag, lass uns nicht allein

- Wege zum Frieden -

Der ökumenische Arbeitskreis Friedensgebet lädt am Donnerstag, 4. Nov. 19.00 Uhr zum gemeinsamen Beten und Singen ins Kolpinghaus ein. Alle Menschen, die mitbeten möchten, sind dazu herzlich eingeladen, wir freuen uns auf Sie.

Bitte Mundschutz nicht vergessen.

Marga Hess

Theaterfahrt nach Höchstädt

Wie schon im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, sind wir in diesem Jahr nach der Corona-Pause wieder zu einer Theateraufführung der Kolpingbühne Höchstädt eingeladen. Es waren bisher immer lustige und freundschaftliche Begegnungen. Wir fahren am Sonntag, 14. November um 14.00 Uhr am GEZE ab. Die Aufführung mit dem Titel: „Gelegenheit macht Diebe“ beginnt um 16:00 Uhr in der Nordschwabenhalle. Anschließend wollen wir mit den Höchstädtern noch gemütlich zusammensitzen. Wir werden um 22:00 Uhr wieder in Laupheim sein. Fahrt und Eintritt kosten 20.--€. Im Kolpinghaus liegt eine Anmeldeleiste auf oder bei Fam. Martl, Tel: 2711. Es ist auf die 3 G-Regel zu achten. Es wäre ein schönes Zeichen wenn der Bus voll wäre.

Alle Termine auf einen Blick

- 14. November 2021 Theaterfahrt (Infos, Seite 3)
- 20. November 2021 Seniorenkreis (Infos, Seite 4)
- 23. November 2021 Einstimmen auf den Advent (Infos, Seite 3)
- 4.–6. Dezember 2021 Nikolausaktion (Infos, Seite 3)
- 5. Dezember 2021 Kolpinggedenktag

Der Wunschbaum Weihnachtungswünsche werden wahr



Krankheit, Flucht, Altersarmut... - die Liste von Schicksalsschlägen, weshalb Menschen in das finanzielle Abseits geraten, ist lang. Im Jahr 2014 hat die Kolpingsfamilie Laupheim e.V. daher die Aktion Wunschbaum ins Leben gerufen, um sozial benachteiligten Kindern und Senioren in Laupheim und Umgebung einen Weihnachtswunsch, manchmal sogar einen Herzenswunsch zu erfüllen. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, unseren Wunschbaum auf dem Laupheimer Weihnachtsmarkt am

Mittwoch, 24.11.2021 von 16-20 Uhr zu besuchen. Hier können die Wünsche eines Kindes oder eines/einer Senior/in ausgesucht werden. Damit die Geschenke auch wirklich an der richtigen Stelle ankommen, haben wir mit dem Kinderschutzbund und der Sozialstelle der Stadt Laupheim zwei vertrauensvolle und kompetente Partner gefunden, welche die zu Beschenkenden auswählen und die Geschenke pünktlich zum Weihnachtsfest verteilen. Wir als Kolpingsfamilie haben lediglich Kenntnis von Alter und Geschlecht der Personen, um ihre Anonymität und die ihrer Familien zu wahren. Der finanzielle Rahmen eines Geschenkes liegt bei ca. 20,- bis 25,- Euro.

Auch in diesem Jahr wird es eine **Onlineaktion** zum Wunschbaum geben. Ab **Donnerstag, 25.11.2021, 16 Uhr** können Wünsche auf der Homepage der Kolpingsfamilie e.V. unter www.kolping-laupheim.de ausgesucht werden. Diese Aktion endet, sobald alle Wünsche vergeben sind.

Sollte der Weihnachtsmarkt nicht wie geplant stattfinden, wird der Wunschbaum an anderer Stelle aufgebaut. Kurzfristige Informationen dazu werden in der Tagespresse oder auf unserer Homepage www.kolping-laupheim.de veröffentlicht.

Möchtest auch Du an Weihnachten Freude schenken? Dann besuch uns doch an unserem Kolping-Wunschbaum auf dem Laupheimer Weihnachtsmarkt oder auf unserer Homepage. Hier gibt es nähere Informationen. Bei weiteren Fragen kann eine Kontaktaufnahme über die E-Mailadresse wunschbaum@kolping-laupheim.de erfolgen. Wir freuen uns auf Dich und Deine Unterstützung! Denn was gibt es Schöneres als strahlende Augen unter dem Weihnachtsbaum.

Christine Merkle

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich zu seiner monatlichen Runde am Mittwoch, 20. November ab 14:30 Uhr im Kolpinghaus.

Wie schon angekündigt, wollen wir mit einem Programmpunkt wieder anfangen. Nach dem Kaffee informiert uns Thomas Rohr von der Sparkassen-Finanzgruppe zum Thema: „Im Alltag sicher bezahlen“

Ob beim Einkaufen im Supermarkt oder im Internet. Wir haben die verschiedenen Möglichkeiten unsere Rechnungen zu bezahlen. Doch wie sicher oder gefährlich sind diese Möglichkeiten? Bleibt unser Bargeld auf Dauer erhalten oder setzen sich am Ende sogar noch zentralbankungeregelte Kryptowährungen durch? Dieser Vortrag ist speziell für Senioren konzipiert und erlaubt auch tiefergehende Diskussionen wie z. B. zum Thema der Notwendigkeit des Bargeldes. Sicher ein interessantes Thema. Herzliche Einladung auch für Gäste aber zurzeit immer noch mit der 3G-Regelung.

Franz Martl

Neues aus dem Diözesanverband

Die vorgesehene Diözesanversammlung in diesem Jahr im Kulturhaus Laupheim musste coronadingt leider online durchgeführt werden. Dabei wurden auch die Mitglieder des Rechtsträgers neu gewählt. Aus unserer KF wurden Martin Merkle, Franz Ganser und Lucia Schwarz gewählt. Am 4. Oktober fand die konstituierende Sitzung des Rechtsträgers statt.

Die bisherigen Kassenrevisoren Max Maier und Franz Martl stellten sich nicht mehr zur Wahl und wurden mit einem herzlichen Dank verabschiedet. Neu in den Vorstand des Rechtsträgers wurden aus unserer KF Martin Merkle als 2. Vorsitzender und Lucia Schwarz als Vorstandsmitglied gewählt. Aus der KF Schwendi ist Silke Eble ebenfalls als Vorstandsmitglied gewählt worden. So ist das „Oberland“ in diesem Gremium sehr gut vertreten.

Franz Martl

Gastfamilien gesucht

Dass junge Erwachsene einen Freiwilligendienst im Ausland übernehmen, ist auch in unserer Seelsorgeeinheit wohlbekannt. Junge Leute kommen entweder nach Deutschland oder ziehen hinaus in alle Welt. Bedingt durch die „Corona“-Pandemie mussten solche Austauschprogramme die vergangenen eineinhalb Jahre leider eingestellt werden. Glücklicherweise können nun wieder Projekte zur internationalen Verständigung anlaufen und die Abteilung Weltkirche im Bischöflichen Ordinariat unserer Diözese hat angefragt, ob nicht auch bei uns ein solcher Freiwilligendienst wieder eingerichtet werden könnte. Deshalb sind wir auf der Suche nach Familien, die bereit sind, einen jungen Erwachsenen aus dem Ausland für eine bestimmte Zeit bei sich aufzunehmen. Als Dienststelle ist das Seniorenzentrum Laupheim vorgesehen, der Aufenthalt soll Mitte November beginnen und insgesamt zehn Monate dauern. Sollten Sie Interesse haben, steht Ihnen Pater Johny mit näheren Informationen gerne zur Verfügung: Telefon 93526, E-Mail: johny@vellavalliyil.de.

P. Johny

Impressum:

**Mitteilungsblatt der Kolpingsfamilie
Laupheim e.V.;**

Verantwortlich:

Lucia Schwarz, 1. Vorsitzende
Andreas Maier, 2. Vorsitzender

Zusammenstellung:

Lea u. Florian Natterer, Tel. 07392/9284929
mitteilungsblatt@kolping-laupheim.de